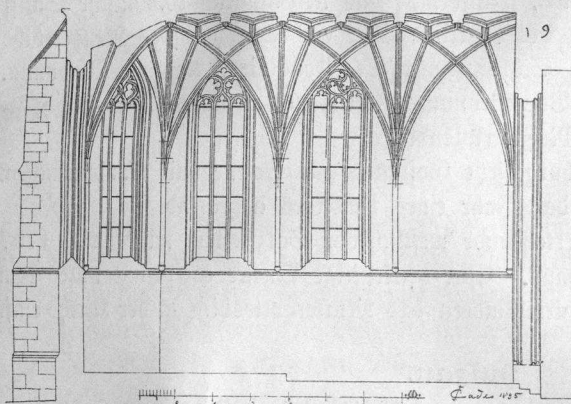


Stephanus. Das Schiff hat an der Westseite, von romanischer Sockelwulst umzogen, noch den alten abgetreppten Rundbogen-Eingang. Auch der Turm ist unten herauf noch romanisch, er zeigt noch ein echtes romantisches Rundbogenfensterchen und innen Rundbögen, die von romanischen Doppelsäulchen in den Ecken ausgehen. Geschmack-



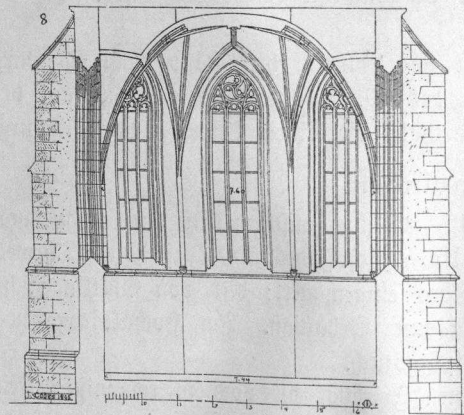
Weitingen.

volle steinerne Renaissance-Kanzel, mit den Wappen der Dw und Neuhaus, wohl um 1598, welche Jahreszahl samt denselben Wappen und der Überschrift J. von Dw und A. von Dw außen über dem Westeingang der Kirche steht.

Zahlreiche und schöne, mit Standbildern geschmückte Grabdenkmale der Freiherrn von Dw, darunter Peter von Dw, † 1480; Georg von Dw, † 1524, und seine Gemahlin Dorothea von

Gültlingen, † 1539, Hans von Dw, † 1571, mit seiner ersten Gemahlin, der Markgräfin Rosina von Baden, und derselbe mit seiner zweiten Gemahlin Maria von Neuneck, † 1571. Sein Bruder Friedrich von Dw, † 1536, mit seinen zwei Gemahlinnen. Joseph von Dw, † 1615, und seine Gemahlin A. von Neuhaus. Zur

Zeit der Reformation war in Wachendorf durch obengenannten Hans von Dw die lutherische Konfession bis zum Tode seines kinderlosen Neffen Joseph, † 1615, eingeführt.



Weitingen.

Schloß der Freiherrn von Dw, bestehend aus dem alten Schloß, dem neuen Schloß und mehreren großartigen Ökonomiegebäuden samt schön angelegtem Schloßgarten. Das Schloß hat 6 Fuß dicke Mauern und geparte Fenster, oben den Ahnensaal, an der Südwestecke einen runden Turm, 1574 erhöht, der oberste Stock erst 1822. Westlich, durch

schmalen Zwischenbau verbunden, das neue Schloß, über dem Eingang das Allianzwappen, von Dw und Baden: Hans von Dw. Frau Rosina Marggräfin von Baden. Bayde Ehegemahel 1555.

Beide Schlösser bewahren eine Menge interessanter Altertümer und Kunstwerke, von der keltischen, der Römer- und Alemannenzeit an bis zu den zahlreichen Ahnenbildern; hier sind auch die schönen Funde aus der vom verstorbenen Freiherrn Hans von Dw bei Neuhaus ausgegrabenen römischen Villa aufgestellt. Westlich vom neuen Schloß das im Renaissancestil 1666 erbaute Reiterhaus.